



Weltkirche
&
Schöpfung



Newsletter Weltkirche & Schöpfung

Erster Newsletter 2022

„In jeder Krise steckt eine Chance!“. Wir kennen den Satz. Aber: glauben wir das auch? Ich schon. Denn in Krisen merke ich, dass etwas nicht (mehr) funktioniert, dass ich etwas ändern muss. Ich hinterfrage Manches. Und plötzlich fällt mir – oft durch Hinweise von Mitmenschen – auf, dass ich bisher etwas übersehen habe, dass ich Manches ändern kann. Kleines Beispiel: als vor drei Jahren unser JobTicket, das ich sehr oft zum pendeln mit der Bahn von meinem Wohnort (Neustadt) zu meinem Arbeitsplatz (Speyer) verwendet habe, nicht mehr verlängert wurde, fragte ich mich, wie ich künftig ohne Auto zur Arbeit kommen soll. Ich versuchte nun mit dem Rad zu fahren – was ich im Sommerhalbjahr auch schon oft tat; aber im Winter? Es ging! Manchmal ist es zwar kalt (und dunkel) und ich bin froh, wenn ich endlich im Büro ankomme und meine Hände wieder aufwärmen kann. Aber ich freue mich, dass ich inzwischen keinen Zug mehr brauche, um zur Arbeit zu kommen. Sie kennen von sich sicher auch viele Beispiele, wo Sie plötzlich etwas anders machen mussten und heute froh darüber sind, dass Sie diesen Weg gefunden haben. Ich wünsche uns allen, dass wir individuell und als Gemeinschaft solche neuen zukunftsfähigen Wege entdecken. In der Kirche und in der Gesellschaft. Nutzen wir diese Chancen, die uns die aktuellen Krisen bieten!

Christoph Fuhrbach

Misereor Fastenaktion

"Es geht! Gerecht"

MISEREO IHR HILFSWERK „Es geht! Gerecht.“ So heißt die Fastenaktion 2022. Einen Überblick über alle wichtigen Materialien, Aktionen und Hintergrundinformationen zum Themenschwerpunkt Klimagerechtigkeit und den diesjährigen Partnerländern Bangladesch und Philippinen erhalten Sie unter <https://fastenaktion.misereor.de> Besonders hilfreich für eine gute Vorbereitung auf die Fastenaktion können die Online-Workshops am 31.1. bzw. am 8.2. (18-19:30 Uhr) sein: <https://fastenaktion.misereor.de/fastenaktion/workshops>

Russland und der Westen

Mögliche Auswege aus der Konfrontation



Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine/USA/EU/Nato spitzt sich zu. Deutschland hat auch aus historischen Gründen eine besondere Verantwortung, die Dynamik im Verhältnis zu Russland wieder umzukehren hin zu einem gutnachbarschaftlichen Verhältnis. Welche Schritte in diese Richtung sollten/könnten Politik und Zivilgesellschaft unternehmen? Welche Maßnahmen zur Entspannung sollte/könnte Russland ergreifen? Der bekannte Journalist und Buchautor Andreas Zumach

wird in einer Online-Veranstaltung des Forums Katholische Akademie am 16.2., 19:30 – 21 Uhr Antworten auf diese Fragen geben.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.keb-speyer.de/veranstaltungen/forum-katholische-akademie/>

Solibrotaktion in und für Kitas

Bausteine zum Thema (Soli)Brot



Für die Fastenzeit 2022 hat das Referat „Seelsorge in Kitas“ vier Bausteine zum Thema „(Soli)Brot“ zusammengestellt. Drei Bausteine (digitale Fortbildung am 27.1., ein Material-Ordner sowie eine Solibrot-Broschüre) wird es auf alle Fälle geben. Die als großes Highlight angedachte Trommelreise Ende März im HPH wird trotz Corona (mit allerdings sehr deutlich reduzierter Teilnehmer*innenzahl) noch geplant, ist aber noch unsicher.

Die wichtigsten Infos zu allen vier Bausteinen gibt es unter: <http://www.aktionsseite-kita.de/solibrot-2022/?L=292>

Online-Seminar mit dem "Containern-Pater"

Im Austausch mit Jörg Alt



Am Mittwoch, 9.2., 19-21 Uhr wird P. Jörg Alt SJ in einer auch vom Caritas-Verband organisierten Veranstaltung „100 Sekunden vor Mitternacht - Warum wir dringend in angemessenes Handeln kommen müssen!“ von den großen Herausforderungen unserer Zeit sprechen. Jörg Alt wurde vor rund einem Monat bundesweit bekannt, als er in einer Aktion Zivilen Ungehorsams bereits entsorgte, aber noch verzehrbare, Lebensmittel aus Containern geholt hat. Aufgrund einer Selbstanzeige wird nun gegen ihn ermittelt. Jörg Alt wird auch auf die Motive dieser Aktion eingehen und die Teilnehmenden

ermutigen, selbst aktiv zu werden. Weitere Infos: <https://www.khg-bistum-speyer.de/programm/terminkalender> (Veranstaltung am 9.2.)

Seminarreihe "Environmental Peacebuilding"

Seminarreihe „Environmental Peacebuilding“ (umweltbasierte Friedensarbeit)
Der Verein „gewaltfrei handeln e.V.“ (ökumenisch Frieden lernen) bietet viele spannende Seminare an, u.a. zur Gewaltfreien Kommunikation. Darüber hinaus gibt es viele themenbezogene Fortbildungen - in 2022 eine ganze Reihe, welche die großen Themenblöcke Umwelt/Nachhaltigkeit und Frieden verbindet.>

Alle wichtigen Infos dazu finden Sie unter:

<https://www.gewaltfreihandeln.org/bildungsangebote/seminare/>

Globaler Klimastreik 25.03.

#ReichtHaltNicht #FridaysForFuture



Der Termin für den nächsten großen Klimastreiktag steht: er wird am Freitag, 25.3.2022 sein. Wenn Sie sich daran beteiligen wollen, sprechen Sie am besten schon jetzt Ihre lokale Klimastreikgruppe an. Mehr Infos gibt es zeitnah hier:

<https://www.klima-streik.org>

Monatliche Klimagebete in der Pfalz



Kathausplatz Landau | Marktplatz Neustadt | Domplatz Speyer

BISTUM SPEYER Diakonie St. Brud. KHG

BRUNNEN

Sehr kurzfristig gab es in Ludwigshafen, Speyer, Landau, Neustadt und Schifferstadt während der Weltklimakonferenz im November 2021 auf öffentlichen Plätzen jeden Abend ein 20 – 30 min. dauerndes Klimagebet. Die Gebete hatten einen schlichten Aufbau und waren sehr partizipativ angelegt, inklusive eines Austauschs über den täglichen Bibeltext. Die Klimagebete haben etliche Menschen so sehr bewegt, dass der Wunsch aufkam, diese Gebete künftig einmal im Monat zu feiern. So werden am 6.2., 6.3., 3.4. und am 1.5. in Landau, Neustadt, Schifferstadt und in Speyer jeweils um 18 Uhr Klimagebete stattfinden. Andere Orte sind herzlich eingeladen, sich dieser Bewegung anzuschließen. Die Vorbereitung hält sich in Grenzen, zumal auf vorbereitetes Material zurück gegriffen werden kann. Alle wichtigen Infos dazu gibt es unter: <https://www.khg-bistum-speyer.de/programm/spiritualitaet-gottesdienste/klimagebet/>

Trendsetter Weltretter 2022

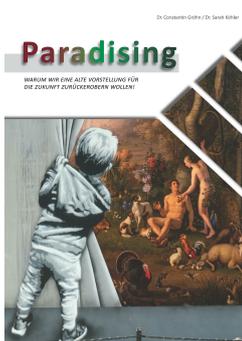
zusammen leben



2022 steht bei der ökumenischen Mitmachaktion Trendsetter-Weltretter alles unter dem Motto "zusammen leben". Wie kann gemeinschaftlich organisiertes Leben nachhaltiger werden? Welche Perspektiven gibt es? Was kann ich als Einzelner dazu beitragen, wie mich einbringen? Aktuell läuft die Vorbereitung der Aktion auf Hochtouren. In den nächsten Wochen und Monaten wird es weitere Informationen dazu geben. Wir würden uns über Ihre Unterstützung und Ihr Engagement für die Aktion und für mehr Nachhaltigkeit im Alltag sehr freuen. Mehr Infos auf unserer Homepage: www.trendsetter-weltretter.de und auf Facebook [#trendsetterweltretter](https://www.facebook.com/trendsetterweltretter)

"Bewahrung der Schöpfung"?

Ist die Rede von der "Bewahrung der Schöpfung" heute noch vertretbar?



Schon lange gibt es gerade von Menschen aus der ökotheologischen Richtung viel Kritik am Begriff der „Bewahrung der Schöpfung“. Ein zentraler Kritikpunkt ist, dass die Schöpfung Gottes sich ohnehin ständig verändert, dynamisch ist. Wie kann dann aber angemessen über Gottes Schöpfung gesprochen werden?

Ein neues, möglicherweise tragfähiges, Bild bieten dazu zwei Theolog*innen an, Sarah Köhler und Constantin Gröhn. Sie wünschen sich Diskussionen dazu. Hintergrundinfos zu deren „Paradising“-Konzept finden Sie hier: https://www.umkehr-zum-leben.de/asa/paradising_

Hinweis auf die Nationale Klimaschutzinitiative

Möglichkeit zur Förderung von Klimaschutzmaßnahmen durch das Bundesumweltministerium



Die nationalen Klimaschutzziele sind klar: Bis 2045 soll Deutschland klimaneutral sein. Ein ambitioniertes Ziel, von dem wir noch weit entfernt sind. Es braucht mutige und Schritte und ein entschiedenes Handeln in vielen Bereichen. Die Nationale Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesumweltministeriums fördert Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland. Von dieser Förderung können auch Kirchliche Institutionen profitieren. Gerne möchten wir an

dieser Stelle auf diese Fördermöglichkeiten hinweisen. Ein Blick auf die Seiten der NKI lohnt sich sicher. Mehr Infos dazu deshalb hier: <https://www.klimaschutz.de/de>

Impressum

Hgg.

Christoph Fuhrbach

Referat Weltkirche

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Tel.: 06232/102365

christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de

Steffen Glombitza

Stabsstelle Umweltbeauftragter

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Tel.: 06842/7060205

umweltbeauftragter@bistum-speyer.de

[Bestellen Sie hier diesen Newsletter](#)

Abmeldung vom Newsletter

Zur Abmeldung vom Newsletter klicken Sie [hier](#).